

Protokoll

5. Sitzung der HV am 28.04.2025

Beginn: 18:31Uhr

Ort: Campus Linz, Bauteil D, D-202/D-203

Abhaltungsart: in Präsenz

Ww Gruppe	Mandatar*in	Stimmübertragung
AG & Friends	Sascha Bauer / Victoria Weinhappl	---
AG & Friends	Walcher Charles / Maximilian Anleitner	---
AG & Friends	Florian Topf	---
AG & Friends	Achhorer Manuel	---
AG & Friends	Pichler Johanna / Haslinger Laura	---
VSStÖ	Mayer Sascha	---
VSStÖ	Schuhmann Elisabeth / Bogic Christian	---
VSStÖ	Hoffellner Vanessa / Pisuc Ylenia	---
VSStÖ	Lara Poller	---

Weitere Anwesende: Elena Ebetshuber, Gina Plattner, Stefan Eder, Robin Berger, Sabine Huemer, Richard Auer, Matea Bucar, Florian Nagelmeier, Eva Ehrenguber, Andreas Neubauer, Sven Varszegi, Jana Krendl, Lisa Schachermayr

----- Die Sitzung wird um 18:31 eröffnet -----

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Florian Topf begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung und prüft die Beschlussfähigkeit.

Es sind 6 Mandate von 9 der HV anwesend – die Sitzung ist somit beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung ist eine Woche vorher allen schriftlich per Mail zugestellt worden. Ein Punkt ist hinzugekommen: Budget Beschlüsse für Sommerfest, Boatmania und ÖH Kick Off.

Florian Topf stellt den Antrag die Tagesordnung anzunehmen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

3. Genehmigung von Protokollen:

Die Protokolle sind allen Mandatar*innen schriftlich zugesendet worden. Florian Topf stellt den Antrag die Protokolle der Sitzung vom April 2025 anzunehmen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

4. Personalia:

Campusreferent*in Linz:

Gina Plattner hat sich für die Stelle der Campusreferent*In Linz beworben und ist seit 15.04.25 interimistisch bestellt.

Antrag: Die HV möge Gina Plattner als Campusreferent*In Linz mittels Wahlurne wählen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Zusatzvereinbarung Sven:

Im Sommer 2025 wird das derzeitige Bachelorstudium „Public Management“ abschließen. Sven strebt ein weiteres Studium an der Maritime University of Szczecin in Stettin, Polen an. Er möchte seine, in den letzten zwei Jahren gesammelten, Erfahrung in der ÖH weiter Zielbringend einsetzen.

In einer Zusatzvereinbarung wird vereinbart, dass die Ausübung seiner Tätigkeit via Telearbeit möglich ist und diese auch von seinem neuem Zweitwohnsitz ausgeübt werden kann. Weiters verpflichtet sich Sven mindestens ein Jahr nach Unterfertigung der Vereinbarung für die ÖH zur Verfügung zu stehen.

Jour fixe werden über Teams durchgeführt. An Besprechungen in der Vorlesungsfreien Zeit wird er in Österreich (Linz) teilnehmen.

Antrag: Die HV möge die Zusatzvereinbarung des Dienstvertrages mit Sven Varszegi beschließen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Elena Ebetshuber hat um 18:38 Uhr den Raum betreten.

Dienstvertrag Nachfolge Jana:

Jana Krendl ist noch bis 30. April 2025 bei uns angestellt. Ihre Nachfolge wurde offiziell ausgeschrieben und es haben sich 14 Personen für die Stelle beworben.

Mit 3 Kandidat*innen wurden Gespräche geführt und im Anschluss darauf haben wir uns für Lisa Schachermayr entschieden.

Antrag: Die HV möge den vorliegenden Dienstvertrag von Lisa Schachermayr mit Kosten in der Höhe von etwa 14.000 € pro Jahr beschließen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

5. Entsendung Berufungskommission:

Lehrgang: **Akademische*r Sozialpädagogische*r Fachbetreuer*in (Linz)**

Professur: Hearing Ausschreibung Praxisbegleitung und Methodenlehre

Datum: 05.05.2025 ab 08:30 Uhr

ÖH-Vertretung: Werner Greinecker

Antrag: Die HV möge beschließen, Werner Greinecker als Vertretung der ÖH in die besagte Berufungskommission zu entsenden.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Studiengang: **Digital Arts (Hagenberg)**

Professur: Ausschreibung – Assistenz in der Lehre – Game Design & Production

Datum: 15.05.2025 12 - 17 Uhr

ÖH-Vertretung: Selina Behrens

Ersatzperson: Justus Warm

Antrag: Die HV möge beschließen, Selina Behrens als Vertretung der ÖH in die besagte Berufungskommission zu entsenden.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Studiengang: **Master Managing Non-Profit and Public Services (Linz)**

Professur: Assistenzprofessur für „Leadership and Human Resource Management“

Datum: 12.06.2025 08:30 – 14:30 Uhr

ÖH-Vertretung: Birgit Bittermann

Ersatzperson: Mirco Franz

Antrag: Die HV möge beschließen, Birgit Bittermann als Vertretung der ÖH in die besagte Berufungskommission zu entsenden.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

6. Wirtschaftsprüfer:

Die Arbeit des ausgewählten Wirtschaftsprüfers wurde im vergangenen Wirtschaftsjahr sowohl von Vorsitz als auch Wirtschaftsreferat als sehr zufriedenstellend empfunden. Daher soll der Wirtschaftsprüfer beibehalten werden.

Antrag: Die HV möge die Pirklbauer Wirtschaftsprüfung GmbH aus Freistadt als Wirtschaftsprüfer der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft der Fachhochschule Oberösterreich beschließen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

7. Budget Beschlüsse:

Für das ÖH-Kickoff im Herbst ist eine Ausgabe über 6.000 € angedacht, für welche ein HV-Beschluss notwendig ist.

Florian Topf ergänzt, dass das ÖH Kick Off wieder eine Ausgabe von über 6.000,- € sein wird, deswegen wird einen HV-Beschluss benötigt. Florian Nagelmaier hat mehrere Hotels angeschrieben. Zu den angeführten Kosten kommen noch die Kosten für den Trainer und die Verpflegung. Bei den Vergleichsangeboten ist darauf zu achten, der Lachstatthof ist zwar laut Aufstellung der billigste, dieser hat aber am Sonntag geschlossen und deswegen ist der Preis nur für eine Nacht.

Vergleichsangebote:

- Hotel Weiss: €8.720,- 10.10. – 12.10.
- Eibenberger Alm: €7.896,- 24.10. – 26.10.
- Lachstatthof: €3.003,20 24.10. – 25.10. der günstigste aber nur eine Nacht, Sonntag geschlossen

Für die zusätzlichen Ausgaben wie Trainer, Verpflegung, etc. erhöht sich der Betrag auf €15.000

Florian Topf stellt die Frage in die Runde, ob das Datum (Anfang/Mitte Oktober) für alle in Ordnung ist. Charles W. merkt an, dass viele Studiengänge erst im Oktober wieder starten, deswegen wäre Ende Oktober gut. Elisabeth S. merkt an, dass einige Studiengänge schon Anfang September starten, deswegen wäre Mitte Oktober und nicht viel später gut.

Florian Nagelmaier ergänzt das Anfang November schon zu spät ist, ursprüngliche Anfrage war für den 17.-19.10.2025 da ist aber schon alles belegt. Deswegen stellt sich die Frage ob die Woche danach oder davor sinnvoller ist. Von Sascha wird ergänzt, dass jede gewählte Person bereits mindestens ein Jahr an der FH studiert. Dadurch sind die ersten paar Wochen zum Einfinden im neuen Semester nicht mehr so wichtig. Das zweite oder dritte Oktober Wochenende wäre ganz gut geeignet. Wenn der Termin bald genug ausgeschrieben ist, können sich die betroffenen auch danach richten.

Florian Topf fasst zusammen, das späteste Wochenende wäre, das vom 24.10. und Florian N. arbeitet, schon am Programm welche Kurse und Schulungen für die STV angeboten werden. Er ist für Vorschläge offen.

Antrag: Die HV möge beschließen, Ausgaben für das ÖH-Kickoff in der Höhe von €15.000 zu genehmigen

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Für das **ÖH-Sommerfest** am 28.05.2025 ist eine Ausgabe über 6.000 € für welcher ein HV-Beschluss notwendig ist.

GetränkKosten von 16.000 € geplant, aufgrund der Unvorhersehbarkeit, werden wir den Beschluss auf bis zu 20.000 € setzen. Zumal wir bei jedem Verkauf eines Getränkes, wieder Einnahmen haben.

Die Getränke werden auf Kommission bestellt, also Originalverpackten Getränke können wieder zurückgegeben werden.

Antrag: Die HV möge beschließen, Getränkeausgaben für das ÖH-Sommerfest in der Höhe von bis zu 20.000 € bei der Stefan Schwaiger GmbH zu genehmigen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Für die **ÖH-Boatmania** am 06.06.2025 ist eine Ausgabe über 6.000 € für welcher ein HV-Beschluss notwendig ist.

GetränkKosten von 6.000 € geplant, aufgrund der Unvorhersehbarkeit, werden wir den Beschluss auf bis zu 10.000 € setzen. Zumal wir bei jedem Verkauf eines Getränkes, wieder Einnahmen haben.

Die Getränke werden auf Kommission bestellt, also Originalverpackten Getränke können wieder zurückgegeben werden.

Antrag: Die HV möge beschließen, Getränkeausgaben für die ÖH-Boatmania in der Höhe von bis zu 10.000 € bei der BRAU UNION Österreich AG zu genehmigen

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen

8. Berichte/Anfragen zu Berichten von Referaten

Florian Topf bittet alle anwesenden Referate um einen kurzen Bericht über den aktuellen Stand der Dinge.

Vanessa Hoffellner berichtet über Tätigkeiten aus dem **Sozial- und Diversitätsreferat:**

- Sehr viele Beratungen hinsichtlich finanzieller Unterstützungen. Bei den Einzahlungen für den Sozialtopf übernahmen 1/3 wir als FH Oberösterreich, 1/3 die Bundes ÖH und 1/3 das Ministerium. Somit wurde unsere Einzahlung verdreifacht auf insgesamt 1.200,- €.
- Beschwerde vom Jänner, übergriffiges Verhalten eines Studenten gegenüber einer anderen Studentin am Campus Wels. Der Student hat sich exmatrikuliert. Kein zufriedenstellendes Ende.
- Budgetbesprechung mit der Wirtschaftsreferentin (Laura), eine Studentin war kurz vor der Exmatrikulation, weil sie sich die Studienbeiträge nicht mehr leisten konnte. Es wurde versucht, dass der Fördertopf ausgeschöpft wird und die verbleibenden 325,- versucht über ein Standl an der FH einzunehmen. Leider keine Kooperation der Studentin.

Florian Topf erfragt, ob das mit den 1.200,- € bereits angestoßen ist. Vanessa bejaht dies, sie haben aber bis jetzt keine Rückmeldung erhalten.

Frage von Elena Ebetshuber, ob das ein anderer Budgettopf als die Mensabons sind. Vanessa antwortet, dass das ein anderer Budgettopf ist. Der Budgettopf für die Mensabons wurde bereits um 40% von der Bundes ÖH erhöht. Leider ist aber derzeit ein Ausgabestopp, da bereits zu viele Mensabons ausgegeben wurden.

Florian Topf fügt hinzu, dass er das Ausgabe Stopp ausgerufen hat, weil das Budget bereits überstiegen wurde. Danach kam die Meldung von der Bundes ÖH, dass das Budget um 40% aufgestockt wurde. Florian hat dann kalkuliert und ist auf das Ergebnis gekommen, dass das Budget Ende März bereits um über 2.500,- € überschritten wurde. Dazu kommen aber noch die Mensabons die im April abgeholt wurden und die, die Studierenden selbst noch haben. Derzeit sind die Ausgaben bei circa 14.500,- € und zur Verfügung stehen 16.800,- €. Wenn Mensabons weiterhin eingelöst werden, wird das Budget noch weiter überschritten. Wird jetzt schon überzogen jetzt schon aber können jetzt mit 40% noch begründen, warum das Budget überzogen wird, weiter aber nicht mehr.

Eva Ehrenguber berichtet über Tätigkeiten des **Campusreferates Wels**:

- Die Mensabons wurden bis jetzt während der Sprechstunden ausgegeben, das wurde aber letzte Woche gestoppt.
- STV Nachfolge wurde regelmäßig ausgeschrieben.
- Die Planung vom Sommerfest ist bereits im Gange. Wird wahrscheinlich am 11.6.2025 stattfinden, ist aber noch nicht fixiert.
- Die Planung vom Comeback to Campus im Oktober hat auch schon gestartet.
- Für die ÖH Wahl im Mai werden die Wahlkabinen bereitgestellt.
- Finanzielle Notlage von Studentin wie bereits vom Sozial- und Diversitätsreferat beschrieben.

Florian Nagelmaier berichtet über Tätigkeiten **des Organisationsreferates:**

- Webinare zum Thema Nachhaltigkeit und zum Thema Stressmanagement haben stattgefunden. Webinar Stressmanagement für 50 Student:innen wird derzeit geplant.
- Die Planungen für das ÖH Kick Off im Herbst und die Jahresabschlussfeier der ÖH sind auch schon im Gange.

Sabine Huemer berichtet über Tätigkeiten aus dem **Campusreferat Steyr:**

- Am 21.5. findet eine Gin Verkostung statt. Es wurden mehrere Gin Hersteller angeschrieben, 8 Unternehmen nehmen teil. Boatmania derzeit sehr gut im Zeitplan. Bei der Angebotseinholung gab es leichte Verzögerung bei den Technikfirmen. Ein Eis und Foodtruck sind bereits organisiert. Außerdem gibt es in nächster Zeit 3 Spritzerstände. Meldung für STV etwas schleppend, aber es wurden noch 3 „überredet“.
- Für das Bierrace, gibt es bereits 2 die das nächstes Jahr organisieren.

Florian Topf spricht an, mit welchem Budget das Bierrace organisiert wird. Sabine hat noch keine Info darüber aber bereits nachgefragt. Sie wird die zuständigen erneut erinnern.

Elena Ebetshuber berichtet über die Tätigkeiten aus dem **Campusreferat Hagenberg:**

- Morgen findet das Bierpong Turnier statt, es gibt eine neue Überlegung zur Ausgabe der Preise, jedes Team kann sich den Preis selbst aussuchen von einem Tisch, auf dem alle Preise stehen. (erster als erster aussuchen, dann zweiter, ...). Das Turnier war sehr schnell ausgebucht. Für das Sommerfest gibt es für die anderen Standorte Getränkechips, für die mit dem Bus kommen. Sponsoring läuft auch sehr gut. Richard ergänzt, dass der Shuttle aus Wels über Linz fährt, der aus Steyr nicht. Organisation übernehmen die Campusreferent:innen.

Gina Plattner berichtet aus dem **Campusreferat Linz:**

- Organisiert einen Spritzerstand am ÖH-Wahltag, gestaltet sich leider etwas schwierig da an diesem Tag nicht viele Studenten am Campus Linz sind.
- Für die STV sind mittlerweile genügend Bewerbungen eingelangt,
- Es wird ein Studi-Workshop, für Jahrgangssprecher und Gruppensprecher organisiert. Außerdem wird auch am Campus Linz in Zukunft ein Sommerfest möglich sein. Vernetzung mit Med-Uni aufgrund der Nähe bereits erfolgt.
- Ein Studierenden Raum am Campus Linz wird geplant.

Aus dem Bericht des **Bildungspolitischen Referates vom 27.04.2025:**

Der letzte Monat verlief bis auf zwei Anfragen recht ruhig. Allerdings gibt es Neuigkeiten meinerseits: Aufgrund meines fortgeschrittenen Masterstudiums werde ich wie angekündigt meine Funktion im BiPol mit 31.5.2025 zurücklegen.

Vollzeitstudium, Vollzeitkarenz und eine geringfügige Beschäftigung gleichzeitig hinterlassen ihre Spuren. Ich bedanke mich für die vergangenen 4 Jahre in der ÖH (als STV, SB & BiPol) und wünsche euch alles Gute.

Nachdem ich auch am 28.04. wieder einen Nachtdienst erhalten habe, bin ich bei der HV-Sitzung nicht dabei.

Diese Anfragen/Themen wurden an mich herangetragen:

- Fehlende (physische) Anwesenheit
- Entschuldigungsgründe für das Fernbleiben

Sollten Detailfragen zu den einzelnen Punkten auftreten, bitte ich bei Interesse direkt Kontakt mit mir aufzunehmen

Aus dem Bericht vom **Nachhaltigkeitsreferat vom 28.04.2025:**

In den vergangenen Wochen kam es zu einer starken Zunahme von Spam-Nachrichten in unserem E-Mail-Postfach (seit März 2025).

Offene Rechnungen aus der Zeit der ehemaligen Sachbearbeiter:innen wurden aufgearbeitet, geprüft und besprochen.

Wir arbeiten derzeit an einer neuen Budgetaufstellung und werden im Mai einen Termin mit dem Wirtschaftsreferat vereinbaren, um diese sowie zukünftige finanzielle Planungen zu besprechen.

Die Suche nach einer neuen Person als Sachbearbeiter:in ist leider weiterhin erfolglos. Wir ersuchen um Unterstützung, z.B. durch eine Aussendung, um auf die vakanten Stellen aufmerksam zu machen.

9. Bericht vom Kollegium:

Sascha Bauer erzählt von der heute stattgefundenen Sitzung. Das neue Kollegium wurde heute gewählt. Dieses wird mit 01.09.2025 die Leitung übernehmen. Derzeit werden noch keine Infos weitergegeben wer gewählt wurde.

Einen Punkt gibt es von Kurt Gaubinger zwecks Strategie 2040 ob es Neuigkeiten gibt seitens der FH. Auf den Standorten soll es Workshops mit Studis geben. Standard-Workshops hat es bereits gegeben. Ende Mai gibt es einen Workshop von der Strategie- und Prozessgruppe dabei wird dann die Strategie gewählt und im Juni dem Kollegium vorgestellt.

Es gibt derzeit viele Gerüchte (Wels Studiengänge zusammenlegen). Fokus liegt auf Internationalisierung, um Studierende anzuwerben, die Studienzahl und somit auch das Budget zu erhöhen.

Zusatz zur Strategie, ein Wunsch von vielen ist das nicht die Standorte einzeln im Marketing stehen, sondern ein Dach-Marketing für die FH Oberösterreich. Zum Beispiel Themenfelder zusammenfassen (IT..) um die Bereiche zu bewerben und dann erst die einzelnen Studiengänge.

Zwischenfrage von Victoria Weinhappl, ob dem Kollegium bewusst ist, dass die Internationalisierung der Studiengänge ein Widerspruch zum Ausbildungsvertrag ist. (Im 5 Semester muss ein gewisses Deutsch Niveau erreicht sein) Sascha antwortet, dass das

Kollegium auch nicht direkt eingebunden wurde, sondern die Infos kommen nur aus seitlichen Kanälen. Es gibt auch viele Hürden für ausländische Student:innen die die FH selbst noch nicht im Griff hat.

Florian Nagelmaier fragt ob diese Infos nur dem Kollegium vorliegen oder den einzelnen Studiengangsleitern auch schon. Sascha antwortet, dass ist der Strategieprozess 2040. Das eine ist die Basis für die Studierenden und das andere die Geschäftsführung. Die Ausgaben werden mehr und die Einnahmen weniger, Statistik und Zahlen zeigen ein Potential zum Wachsen.

10. Bericht des Vorsitzes:

- Termin mit GF

Laut Florian T. ein sehr gutes Gespräch aber definitiv nicht überall einer Meinung.

- Strategie Workshop 172 (51 davon mit Priorität 1) Projekte; Studierenden Workshops KW17 – KW20

Florian T. erfragt ob diese Workshops an den einzelnen Standorten beworben wurde. In Linz (für Jahrgangssprecher, Gruppensprecher und ÖH) ja und in Wels und Steyr noch nicht. In Hagenberg für die Student:innen nicht aber Mitarbeiter:innen schon. Die Einladung kommt noch direkt vom Dekan und an die STV wurde es bereits kommuniziert. Florian Nagelmaier möchte wissen, ob die Workshops also nur für ÖH-Mitglieder und STVs sind und nicht für alle Studierenden. Überlegung eigentlich schon an alle Studierenden, aber ob eine Aussendung an alle Studierenden nicht sehr zielführend ist.

- KI – Nutzung für Arbeiten und im Studium klarer definieren (und Standortübergreifend gleichziehen)

Florian T. Spricht darüber, dass Standortübergreifend ein gleicher Leitfaden darüber wie KI benutzt werden darf. Ein engeres und klareres Konzept mit klaren Linien. Laut Sascha Bauer gibt es bereits einen ersten Vorschlag und eine Handreichungslinie, die im Kollegium besprochen werden.

- Gegenseitige Verlinkung der Websites

Die FH hat mittlerweile die ÖH auf der Website verlinkt, umgekehrt derzeit noch nicht aber wäre wünschenswert. Dasselbe bei der Whistleblower Plattform.

- Verlinkung der Whistleblower Plattform auf ÖH-Website
- Ausbildungsvertrag

Florian Topf sagte, dass von der ÖH ein Vorschlag eingebracht wurde, der nicht berücksichtigt wurde. DI. Dr. Rabl ist enttäuscht darüber, er sagt es muss bewusst sein, dass nie alles übernommen werden kann. Florian Topf wünscht sich eine Rückmeldung, Feedback oder eine Begründung. DI Dr. Rabl hat gebeten, dass ihm der Ausbildungsvertrag direkt zugeschickt wird.

Victoria Weinhappl geht noch auf die Frage ein, dass wenn der Ausbildungsvertrag so häufig geändert wird, unterschreibt dann ein Student einen anderen Vertrag im Jänner als ein Student im März. Florian stellt klar, dass das Dokument nicht täglich und dauernd geändert wird. Er

wird nachfragen welche dann die gültige ist. Sascha Bauer merkt an, dass meistens solche Veränderungen über das Jahr passieren und erst im nächsten Semester ausgegeben werden.

- Menstruationsartikel

Die Automaten wurden von der Geschäftsführung schon teilweise bestellt und montiert. Es ist nur mehr fraglich, ob das Nachfüllen funktioniert.

- Projekt Überarbeitung Evaluierung

Beim nächsten Punkt erklärt Florian Topf, dass dieses Projekt bereits vor längerer Zeit von Sascha Bauer vorgestellt wurde. Evaluierungen sind wichtig und sie werden auch sehr ernst genommen.

- Pfandrückgabestation
 - Vorschlag von ÖH erbeten

Florian Topf erläutert, dass es der Geschäftsführung zu Beginn unklar war, was damit gemeint ist. Die Idee dahinter ist mit dem Pfandgeld Verbesserungen am Campus durchzuführen.

- Mistkübel auf allen Toiletten

Laut Florian Topf wurde das bei der letzten Budgetantrag bereits unterschrieben. Laut Eva Ehrngruber wurde das im Oktober 2023 das erste Mal angesprochen. Derzeit keine Info, ob es umgesetzt wurde.

- Namensänderungsmöglichkeit

Florian Topf sagt, dass die FH weg will von der Studierendenummer und zur Matrikelnummer umsteigen. Wäre für die Studenten sehr gut, es gibt immer wieder Probleme mit den unterschiedlichen Nummern im Bachelor/Master.

Nachbesetzung der Office Stelle (nicht nur ausschreiben, sondern in Zukunft auch bewerben. (z.B. per Mail))

Kurzanleitungen (C-Ref Steyr, C-Ref Wels, Nachh.Ref, Öff.Ref, SoDi Ref)

Florian T. erinnert daran, dass bereits in der letzten Sitzung durch Sven auf die Notwendigkeit von Kurzanleitungen für die einzelnen Referate hingewiesen wurde. Er bittet erneut eindringlich darum, diese zu erstellen. Sollte dies aktuell nicht möglich sein, so wird darum gebeten, die Erstellung nachzuholen, sobald es zeitlich machbar ist. Kurzanleitungen fehlen derzeit noch für folgende Referate: C-Referat Steyr, C-Referat Wels, Nachhaltigkeitsreferat, Öffentlichkeitsreferat SoDi Referat.

Sven zeigt Unverständnis darüber, dass die Kommunikation zu diesem Thema offenbar nicht funktioniert. Er habe sowohl per E-Mail als auch in mehreren Sitzungen, bereits seit beinahe einem Jahr, darauf hingewiesen. Er betont, dass die Kurzanleitungen nicht für ihn persönlich,

sondern für zukünftige Amtsnachfolger:innen von Bedeutung seien. Bei Fragen stehe er jederzeit gerne zur Verfügung und biete seine Unterstützung an.

Charles ergänzt, dass es nicht darum gehe, einen ausführlichen Text zu verfassen. Bereits bestehende Kurzanleitungen umfassen meist zwei bis drei DIN-A4-Seiten. Diese seien dafür gedacht, den Nachfolger:innen einen klaren Überblick über Aufgaben und Abläufe des jeweiligen Referats zu geben. Wer Interesse an bereits bestehenden Vorlagen habe, könne sich gerne melden – diese würden auf Wunsch gerne weitergeleitet.

Veränderung vom Vorsitz

Florian Topf informiert, dass er sein Amt als Vorsitzender der Hochschüler:innenschaft der FH Oberösterreich, wie bei der letzten Sitzung bereits angesprochen, aus überwiegend persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung niederlegt. Die Übergabe des Amtes erfolgt an seinen bisherigen Stellvertreter Charles Walcher.

Charles Walcher erklärt, ebenfalls aus persönlichen und zeitlichen Gründen von seinem Amt als stellvertretender Vorsitzender zurückzutreten. Zusätzlich kündigt er an, auch sein Mandat niederzulegen; die schriftliche Abgabe erfolgt im Nachgang. Das Amt wird gemäß Satzung an den zweiten stellvertretenden Vorsitzenden Sascha Bauer übergeben.

Sascha stellt fest, dass gemäß den gesetzlichen Vorgaben in Folge der Rücktritte der Vorsitz sowie der erste stellvertretende Vorsitz unbesetzt sind. In einem solchen Fall geht das Amt satzungsgemäß auf den zweiten stellvertretenden Vorsitzenden über. (HSG 2014 § 35 Abs. 4) Er übernimmt somit formal das Amt und sorgt für die Neuwahl des neuen Vorsitzes.

Sascha Bauer stellt die Frage, ob sich jemand für die Position als Vorsitz der Hochschüler:innenschaft der FH Oberösterreich aufstellen lassen möchte.

Elisabeth Schuhmann meldet sich, leider ist es für sie zu kurzfristig. Ressourcentechnisch derzeit leider nicht möglich, aber grundsätzlich hätten sie es sehr gerne gemacht.

Somit gibt es keine Person die sich zur Wahl als Vorsitzender der Hochschüler:innenschaft der FH Oberösterreich aufstellen lässt.

Ebenso erfolgt eine Anfrage von Sascha Bauer bezüglich der Stellvertretung. Auch hier gibt es keine Kandidat:innen. **Es gibt auch keine Person die sich zur Wahl als erster Stellvertreter der Hochschüler:innenschaft der FH Oberösterreich aufstellen lässt.**

Sascha erklärt, dass auch seine eigenen zeitlichen Ressourcen sehr begrenzt seien. Er habe das Amt bereits im Vorjahr aus ähnlichen Gründen abgegeben. Aus Verantwortung gegenüber den Studierenden und Mitarbeitenden sei er jedoch bereit, bestimmte Aufgaben weiterhin zu übernehmen, wenn auch auf ein Minimum reduziert. Dazu zählen insbesondere die Einschulung von Assistenzen und die Organisation zweier Veranstaltungen. Eine entsprechende E-Mail an die Studierenden wird zeitnah versendet. Die Übergabe und Abwicklung weiterer Aufgaben erfolgt in den kommenden Tagen.

Sitzungsunterbrechung um 19:53.

Manuel Achhorner betritt den Raum nach der Pause 20:02. Es sind nun 7 Mandate von 9 der HV anwesend.

Die Sitzung wird um 20:05 fortgesetzt.

Antrag: Die HV möge beschließen, dass Sascha Bauer in seiner Funktion als 2. stellvertretender Vorsitzender gemäß § 35 Abs. 4 HSG 2014 interimistisch die Amtsgeschäfte übernimmt. Dabei wird festgehalten, dass sich seine Tätigkeit nur auf die absolut notwendigsten Aufgaben beschränkt, insbesondere die Einschulung der neuen Assistenz sowie die Abwicklung der beiden größten Veranstaltungen (Feste) der ÖH FH OÖ.

7 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

11. Allfälliges:

Sascha Bauer gibt bekannt, dass die offizielle Verlautbarung der STV-Kandidatur unter den FH Dokumenten Online ist.

Der nächste Punkt betrifft die Anmerkung von Gina Plattner wegen des Wahltages am 15.5. am Campus Linz, an dem anscheinend sehr wenige Studenten am Campus sind. Sascha stellt klar, dass bei der Administration (Gilly Birgit) angefragt wurde an welchem der Tage die meisten studierenden am Campus sind. Sascha wird das bei der Unterkommission anmerken.

Florian Nagelmaier will wissen wie viele STV es insgesamt geben wird. Sascha Bauer gibt die Auskunft, dass 22 gewählt werden können. Personen ca. 70

Einen Punkt spricht Florian Topf noch an, es gibt häufig negative Rückmeldung über dasselbe Referat. dieses Referat ist heute nicht anwesend. Er will, dass nochmal mit Christian Höhn gesprochen wird. Es wird sich eine andere Art von Kommunikation und ein wertschätzenderer Umgang gewünscht. Florian Topf will das ok von den anderen HV Mandatar:innen, dass er mit ihm spricht und ihn konfrontiert. Es wurde bereits eine Stelle für das Öffentlichkeitsreferat ausgeschrieben aber dann nicht besetzt.

Charles Walcher sagt, dass aus der Sicht von Steyr (Wirtschaftsmanagement und Marketing) der öffentliche Auftritt ist Kern des Marketings. Eine ganze Unternehmens Botschaft steht und fällt mit dem Marketing. Klar kann man reposten aber. Die ÖH hat keine Überlebenschancen, wenn das Marketing nicht funktioniert. Unbedingt ein größeres und effizienteres Marketing.

Elisabeth bringt die Idee, dieses Thema nach der Sitzung zu besprechen, da Personen in der Sitzung anwesend sind, die es persönlich betrifft. Florian Topf nimmt die Idee an und bittet die HV-Mandate und die C-Refs nach der Besprechung im Raum zu bleiben.

----- Sascha Bauer schließt die Sitzung um 20:18 Uhr -----

Sascha Bauer
Vorsitzender der HV FH OÖ

Lisa Schachermayr
Protokollführung